

auf den Körper, und umgekehrt, daß die Seele eine Kraft hat, den Körper zu bewegen." In dem letztern muß für Seele Körper, und für Körper Seele gesetzt werden, wenn der Gegensatz statt haben soll.

S. 325 statt scrutator l. scrutator.  
S. 339 ist auf der 5ten Zeile des zweiten Absatzes wohl concurrirende s. congruierende Ursache zu lesen, wie auch die Folge fehrt. G. F. M.

Ernst Müller, Redacteur.

### G o t t e s d i e n

Am 21. Sonntage nach Trinitatis, predigen:

in St. Thomas: Früh Herr D. Goldhorn,  
Vesper = Hellmuth,  
zu St. Nikolaus: Früh = M. Simon,  
Mittag = M. Klinhardt,  
Vesp. = Herrnedorf,  
in der Neukirche: Früh = M. Siegel,  
Vesper = M. Söfner,  
zu St. Peter: Früh = M. Eisorius,  
Vesp. = M. Frische,  
zu St. Paulus: Früh = M. Rühlner,  
Vesper = M. Zudschwerdt,  
zu St. Johannes: Früh = M. Hund,  
zu St. Georgen: Früh = Hohlfeld,  
Vesper Betstunden u. Gramen,  
zu St. Jakob: Früh Herr M. Adler,  
Katechese in der Freischule: Herr Dolz,  
reform. Gemeinde: Früh französische Predigt.

Montag Herr Badmann.  
Dienstag = Jacob.  
Mittwoch = Schief.  
Donnerstag = M. Hertel.  
Freitag = D. Bauer.

B ö h n e r:

Herr D. Bauer und Herr D. Goldhorn.

### K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der  
Thomasikirche:

Auferstehn, ja auferstehn etc. von Schicht.  
Der Herr ist König etc. von Rolke.

Morgen früh halb 8 Uhr in der  
Nikolauskirche:

Credo in unum Deum — von Schicht.

### B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 10ten, neu einstudirt: Agnes Sorel. Oper von Girouez.